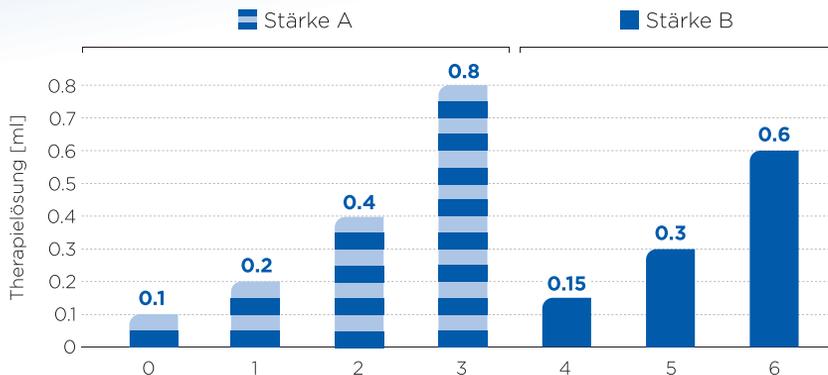


# DOSIERUNGSEMPFEHLUNG<sup>1</sup>

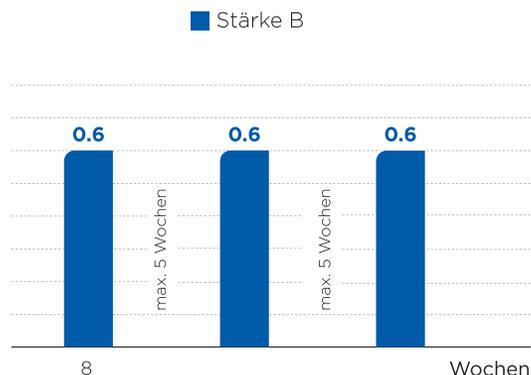


## Einleitungsbehandlung

wöchentliche Steigerung bis zur Höchstdosis\*



bei frühem präseasonalen Therapiebeginn  
Weiterführung der Therapie\*\* mit der Höchstdosis\*  
schrittweise Ausdehnung auf maximal 5 Wochen



## Dosismodifikation bei Intervallüberschreitung in der Einleitungsbehandlung

Abstand zur letzten Injektion	Dosismodifikation
≤ 2 Wochen	Steigerung möglich
> 2 Wochen	50% der letzten Dosis
> 4 Wochen	Neubeginn mit Stärke A

## Dosismodifikation bei Intervallüberschreitung in der Weiterführung der Therapie (nach der Einleitungsbehandlung)

Abstand zur letzten Injektion	Dosismodifikation
> 5 Wochen	50% der letzten Dosis. Anschließend Steigerung durch Verdopplung der Dosis innerhalb eines Intervalls von 7-14 Tagen
> 6 Wochen	Neubeginn mit Stärke A

\* Massgeblich für die Dosierung ist in jedem Fall die individuelle Verträglichkeit.

\*\* Bis ca. 1 Woche vor dem erwarteten Pollenflug.

# ALLERGENE FÜR DIE THERAPIE



## EINZELALLERGENE

Gräser	006	Mixtura Graminea	100 %
	133	Honiggras	16,7 %
	140	Knäuelgras	16,7 %
	157	Raygras	16,7 %
	177	Wiesenlieschgras	16,7 %
	178	Wiesenrispengras	16,7 %
	179	Wiesenschwingel	16,7 %
Gräser/ Getreide	015	Mixtura Graminea-Cerealis	100 %
	006	Mixtura Graminea	55 %
	121	Gerste	10 %
	126	Hafer	10 %
	158	Roggen	15 %
	173	Weizen	10 %
Bäume	108	Birke	100 %
Kräuter	106	Beifuss	100 %
	123	Glaskraut	100 %
	169	Wegerich	100 %

## MISCHUNGEN

006	Gräser	60 %
158	Roggen	40 %
006	Gräser	60 %
108	Birke	20 %
158	Roggen	20 %
006	Gräser	60 %
106	Beifuss	20 %
158	Roggen	20 %
006	Gräser	60 %
158	Roggen	20 %
169	Wegerich	20 %
115	Erle	50 %
129	Hasel	50 %
108	Birke	35 %
115	Erle	30 %
129	Hasel	35 %



**Referenzen:** 1) Fachinformation Allergovit®, [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch). **Allergovit®, Z:** Wirkstoffe: Chemisch modifizierte standardisierte Allergenextrakte (Alleroide) aus Pollen. Allergovit-Präparate sind in verschiedenen Zusammensetzungen erhältlich. **Hilfsstoffe:** Aluminiumhydroxidum hydricum ad adsorptionem, Natrii hydrogencarbonas, Natrii chloridum corresp. 3,5 mg Natrium, Phenolum, Aqua ad iniectionem pro 1 ml. **I:** Allergische (IgE-vermittelte) Krankheiten, wie allergisch bedingter Schnupfen (Rhinitis), allergisch bedingte Entzündung der Augenbindehaut (Konjunktivitis), allergisches Asthma bronchiale usw., die durch Einatmung von nicht vermeidbaren Allergenen ausgelöst werden. **D:** Die Einheiten von Allergovit sind produktspezifisch daher nicht austauschbar mit Einheiten anderer Allergen-Präparate. Die Einleitungsbehandlung wird unbedingt mit der niedrigsten Dosis der schwächsten Konzentration (Stärke A) begonnen. Die Dosierung muss individuell erfolgen. **KI:** Überempfindlichkeit gegen einen der sonstigen Bestandteile, unzureichend behandeltes oder mittelschweres bis schweres Asthma (GINA III/IV), irreversible Veränderungen des Reaktionsorgans (Emphysem, Bronchiektasen u.a.), entzündliche/fieberhafte Erkrankungen, schwere akute oder chronische Erkrankungen, deutliche Herz-Kreislaufschwäche, Multiple Sklerose, Erkrankungen des Immunsystems, aktive Tuberkulose, schwere psychische Störungen. **WV:** Zum Zeitpunkt der Hyposensibilisierungsinjektion soll der Patient frei von akuten Krankheitserscheinungen sein, insbesondere dürfen keine asthmatischen Beschwerden vorliegen. Vorsicht bei ACE-Hemmern und Betablockern, unzureichender Bereitschaft des Patienten. **IA:** Eine gleichzeitige Behandlung mit symptomatischen Antiallergika kann die Toleranzgrenze des Patienten beeinflussen. **SS:** Während der Schwangerschaft darf das Medikament nicht verabreicht werden, es sei denn dies ist eindeutig erforderlich. **UW:** Allgemeinreaktionen bis zum anaphylaktischen Schock. Der Patient muss nach Applikation der Testlösung mindestens 30 Minuten überwacht werden mit anschliessender ärztlicher Beurteilung. Reaktionen an der Injektionsstelle, Kopfschmerzen. **P:** Allergovit **Einleitungsbehandlung:** Stärke A, Stärke B: 2 x 3 ml; **Fortsetzungsbehandlung:** Stärke B: 1 x 3 ml. **AK:** A, SH: Im Kühlschrank (2–8 °C) lagern. Nicht einfrieren. Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren. **ZI:** Allergopharma AG, 6331 Hünenberg. **Stand:** November 2024. **Weitere Informationen** unter [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch)